



# Jahres- bericht 2021

Verein 'Fishnet –  
für Kinder in Afrika'



Der Verein 'Fishnet – für Kinder in Afrika' setzt sich für Waisenkinder und bedürftige Menschen vor Ort in Kenia ein. Auf nachhaltige Weise sorgen wir für Schulbesuch, Essen, Selbsterhaltung und vieles mehr.

# Gemeinsam für Kinder in Afrika

Das Jahr 2021  
– zusammengefasst

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>2. Fishnet – für Kinder in Afrika</b>	<b>6</b>
2.1. Der Vorstand	7
2.2. Unsere Werte	7
<b>3. Go Fishnet Project</b>	<b>8</b>
3.1. Bildung	10
3.3.1. Happy Kids Academy	10
3.3.2. Campus-Bau	12
3.2. Landwirtschaft	14
3.3. Gesundheit	16
3.4. Einkommen	18
3.5. Weitere Projekte	19
<b>4. Coronapandemie</b>	<b>20</b>
<b>5. Gordon - unser Leiter in Kenia</b>	<b>22</b>
<b>6. Auslandseinsätze</b>	<b>24</b>
<b>7. Marketing</b>	<b>26</b>
7.1. ORF-Bericht	26
7.2. Zeitungsartikel	26
7.3. Veranstaltungen & Fundraising-Events	27
7.4. Fishnet Online-Shop	28
<b>8. Finanzbericht 2021</b>	<b>30</b>
<b>9. Deine Spende kommt an</b>	<b>31</b>
<b>10. So kannst du helfen</b>	<b>31</b>

# Vorwort

“ Reisen veredelt wunderbar den Geist und räumt mit all unseren Vorurteilen auf.

– Oscar Wilde



**Liebe Unterstützer:innen!**  
**Liebe Leser:innen!**

Ich gebe Oscar Wilde Recht und bin sehr dafür, dass man sich die Welt ansieht, andere Kulturen und Länder kennenlernt und sich von den vielen Eindrücken bereichern lässt.

Noch mehr kann ich empfehlen, ein Land wie Kenia in allen Facetten kennenzulernen und das bedeutet, nicht nur auf Safari zu gehen oder sich am Strand zu erholen. Willst du die Menschen kennenlernen, dann sprich mit ihnen und lass dich einladen in ihr Zuhause (es ist ihnen eine große Freude), sei ehrlich interessiert und offen für Neues. Meiner Erfahrung nach, wirst du weinen und lachen, wirst du ein Stück Verzweiflung mitnehmen und auch eine Lebensfreude kennenlernen, die du dir in dieser Armut nie vorstellen hättest können. Auf jeden Fall wirst du viel reicher heimkehren und das, obwohl du vielleicht den Großteil deines Kofferinhalts bei den Menschen in den zusammengefallenen Lehmhütten gelassen hast.

Du weißt jetzt, wie reich und privilegiert du bist. Du weißt, dass du viel mehr hast als du brauchst und du bist dankbar für deine Lebensumstände. Du wirst es immer wieder ein wenig vergessen, aber du wirst dich immer wieder daran erinnern.

Mit jeder Spende und mit jeder Form von Mitarbeit erinnern wir uns daran. In dieser Haltung und in dieser Dankbarkeit arbeiten wir gemeinsam daran, der Lebensfreude mehr Chancen zu geben – sowohl in Kenia als auch in Europa.

Reisen veredelt wunderbar den Geist. Und Helfen noch viel mehr.

**Danke für jeden Beitrag, der die Welt ein wenig besser macht!**

**Mag. Irmgard Edelbauer-Huber**

Obfrau 'Fishnet - für Kinder in Afrika'

“ Wir sind dankbar für unseren Lebensstandard und unsere Möglichkeiten in Österreich. Wir sind uns bewusst, dass wir privilegierte Lebensumstände genießen. Wir freuen uns über die Möglichkeit, das Leben vieler Menschen in Kenia positiv zu verändern.

Wir tragen selbst zur Verbesserung der Lebensumstände nach unseren Möglichkeiten bei und geben auch anderen Menschen die Möglichkeit, effektiv, einfach und verlässlich zu helfen.

– Auszug aus unseren Statuten





# Fishnet – für Kinder in Afrika

Wir sind der Verein „Fishnet – für Kinder in Afrika“ mit Sitz in Kremsmünster, Österreich und unterstützen das „Go Fishnet Project“ in Kenia. Das Go Fishnet Project wurde im Jahre 2005 von Gordon Nyabade gegründet und auch bei der kenianischen Regierung registriert. Während in ganz Kenia ca. 40% unter der Armutsgrenze leben, sieht die Situation in den ländlichen Gebieten von Kisumu noch schlimmer aus: Beinahe 90% müssen mit weniger als einem Euro pro Tag auskommen.

## Situation in Kenia

Im Gebiet um Kisumu herrscht große Armut. Es mangelt an Essen, Kleidung, Wohnung, Schulgeld usw. In den von uns betreuten Dörfern stirbt jede Woche ein Kind aufgrund von Mangelernährung oder unzureichender medizinischer Versorgung. Viele Kinder unter 5 Jahren sind unterernährt und generell beträgt die durchschnittliche Lebenserwartung in Kenia nur 63 Jahre.

## Hilfe zur Selbsthilfe

Um unsere Projektregion rund um Kisumu als Ganzes zu entwickeln, braucht es viele unterschiedliche Maßnahmen. Daher setzen wir ein nachhaltiges Gesamtkonzept mit Maßnahmen aus den Bereichen Bildung, Landwirtschaft, Gesundheit und Einkommen um. Wir sorgen dafür, dass Kinder in die Schule gehen können. Die Eltern – wenn vorhanden – werden unterstützt, ihr eigenes kleines Unternehmen aufzubauen, um so ihre Familie zu versorgen. Weitere Projekte: Campus-Bau, Ziegel-Manufaktur, Girls Project, Farming Project, Selbsthilfegruppen, Tierprojekt u.v.m.



## Vorstand

Wir freuen uns, den Vorstand für 2021 vorzustellen:

**Mag. Irmgard Edelbauer-Huber (2.v.l.)**

Obfrau, zuständig für Datenschutz

**Tina Pacher, BA (2.v.r.)**

Obfrau Stlv., zuständig für Patenschaften

**Silvia Roiser (l.)**

Kassierin, zuständig für Spendenverwaltung

**Patrick Redtenbacher, BA MSc (r.)**

Schriftführer, zuständig für Spendenwerbung

## Unsere Werte



### Liebe

Wir fühlen uns mit unseren Mitmenschen verbunden



### Weisheit

Was würde Liebe tun?



### Weiterentwicklung

Nachhaltige Unabhängigkeit ist unser Ziel



### Verantwortung

Wir übernehmen Verantwortung für unsere Aufgaben



### Think Big

Wir denken groß und packen an

# Go Fishnet Project

Das Go Fishnet Project wurde 2005 in Kenia von Gordon Nyabade gegründet und auch bei der Regierung registriert. Wir greifen mit nachhaltiger Hilfe zur Selbsthilfe ein:

- ✓ Wir sorgen dafür, dass Kinder in die Schule gehen können und Schulgebühren, Schuluniformen und Unterlagen bezahlt werden.
- ✓ Die Eltern – wenn vorhanden – werden unterstützt, ihr eigenes kleines Unternehmen aufzubauen und so ihre Familie zu versorgen.
- ✓ Durch Hühner, Kühe, Ziegen, Schafe, Schweine, Gemüsegärten, ... können sich die Menschen nun selber ernähren.
- ✓ Selbsthilfegruppen erhalten sich durch eigene Fischteiche, Schneidereien, Sessel- und Zeltverleihe oder ähnliche Projekte.
- ✓ Mädchen und junge Frauen werden aufgeklärt und unterstützt.
- ✓ Mit unserem integrierten Gesamtkonzept sorgen wir für eine nachhaltige Verbesserung der Projektregion rund um Kisumu.



# Unsere Projekte

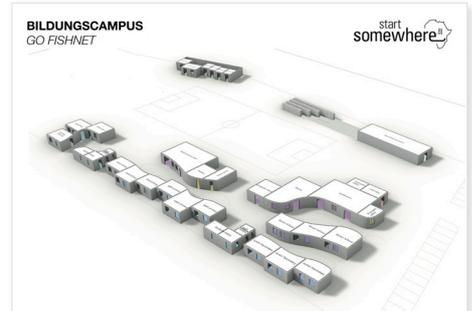
Die nachhaltigen Projekte des Go Fishnet Project in Kenia konzentrieren sich auf folgende Themenbereiche:

**BILDUNG LANDWIRTSCHAFT GESUNDHEIT EINKOMMEN SONSTIGES**



## Happy Kids Academy

Die Happy Kids Academy ist unsere eigene Schule, wo 2021 in 9 Schulklassen 180 Kinder ausgebildet und betreut werden.



## Campus-Bau

Um unsere Happy Kids Academy weiterzuentwickeln, planen wir derzeit den Go Fishnet Bildungscampus für über 300 Kinder.



## Farming Project

Wir verteilen Saatgut für Obst und Gemüse an eine Vielzahl von hilfsbedürftigen Familien und fördern den eigenen Anbau.



## Girls Project

Wir begleiten junge Mädchen und Frauen in der Go Fishnet Community bei den Themen Monatshygiene und Familienplanung.



## Business Starthilfe

Mit der 'Go Fishnet Business Starthilfe' ermöglichen wir Menschen in Kenia, ein eigenes Business auf die Beine zu stellen.

“ Education is the most powerful weapon you can use to change the world.

– Nelson Mandela

DE: “Bildung ist die mächtigste Waffe, mit der man die Welt verändern kann.”

### Happy Kids Vorschule

In der Happy Kids Vorschule werden unsere jüngsten Kids betreut und für die Grundschule vorbereitet. Da der Großteil aus armen Verhältnissen kommt, wird von unseren Lehrer:innen viel Wert auf soziale Kompetenzen gelegt. Die Vorschule ist in zwei Schulklassen unterteilt (Pre-Primary 1 und Pre-Primary 2) und die Kids lernen äußerst interaktiv, kreativ und mit viel Energie. 2021 bestand die Happy Kids Academy aus 2 Vorschulklassen.

### Happy Kids Grundschule

Nachdem die Happy Kids die Vorschule abgeschlossen haben, steigen sie in die Happy Kids Grundschule auf. Die Grundschule ist in 6 Klassen aufgeteilt, nämlich in 1 – 3 Lower Primary und 4 – 6 Upper Primary. Jedes Kind hat nach Abschluss der Grundschule das Recht auf den Besuch einer High School. 2021 bestand die Happy Kids Academy aus 6 Grundschulklassen.

### Happy Kids High School

Nachdem die Happy Kids die Grundschule abgeschlossen haben, steigen sie in die Happy Kids High School auf. Die High School ist in 6 Klassen aufgeteilt, nämlich in 1 – 3 Lower Senior High School und 4 – 6 Upper Senior High School. 2021 bestand die Happy Kids Academy aus 1 High School Klasse.

### Schule während der Coronapandemie

Die schwierigen Bedingungen durch die Coronapandemie haben uns auch 2021 auf Trab gehalten. Unsere Happy Kids mussten ab März 2020 viele Monate zu Hause verbringen und wurden anhand von Radios im verpflichtenden ‘Home Learning Program’ unterrichtet. Erst ab Januar 2021 konnten die Happy Kids endlich wieder zur Schule gehen. Neben dem Lernen und der Gemeinschaft fanden sie dort wieder geordnete Strukturen und regelmäßige Mahlzeiten, auf die viele von ihnen lange verzichten mussten. Wie sie es vermisst hatten!

### Corona-Aufholprogramm

Trotz aller Bemühungen für ein bestmögliches ‘Home Learning Program’ haben unsere Lehrer:innen festgestellt, dass einige Schüler:innen enorme Lernrückstände vorwiesen. Deshalb haben wir 2021 versucht, diese Lernrückstände durch eine teils individuelle Betreuung ausgewählter Schüler:innen auszugleichen, sodass wieder alle Happy Kids auf ähnlichem Niveau an der Schule teilnehmen können.



# Happy Kids Academy

**Bildung ist der Schlüssel zu Entwicklung. Bildung verändert Leben!**

2021 konnten in der Happy Kids Academy 180 glückliche Kinder kostenlos in die Schule gehen. Die Kinder stammen größtenteils aus Verhältnissen, die einen Schulbesuch nicht ermöglichen würden.

## **Was wir tun**

- ✓ Bau der Happy Kids Vorschule im Jahre 2013
- ✓ Bau der Happy Kids Grundschule im Jahre 2017
- ✓ Betreuung von 180 Happy Kids in 2 Vorschulklassen, 6 Grundschulklassen und 1 High School Klasse im Jahre 2021
- ✓ Keine Schulgebühren für unsere Happy Kids
- ✓ Medizinische Versorgung aller Happy Kids
- ✓ Voll-Verpflegung inkl. warmer Mahlzeiten und Schuluniformen
- ✓ Liebevolle Ganztages-Betreuung durch unsere Lehrer:innen
- ✓ Ausstattung der Schule mit Möbeln, Büchern, Lehrmaterial etc.



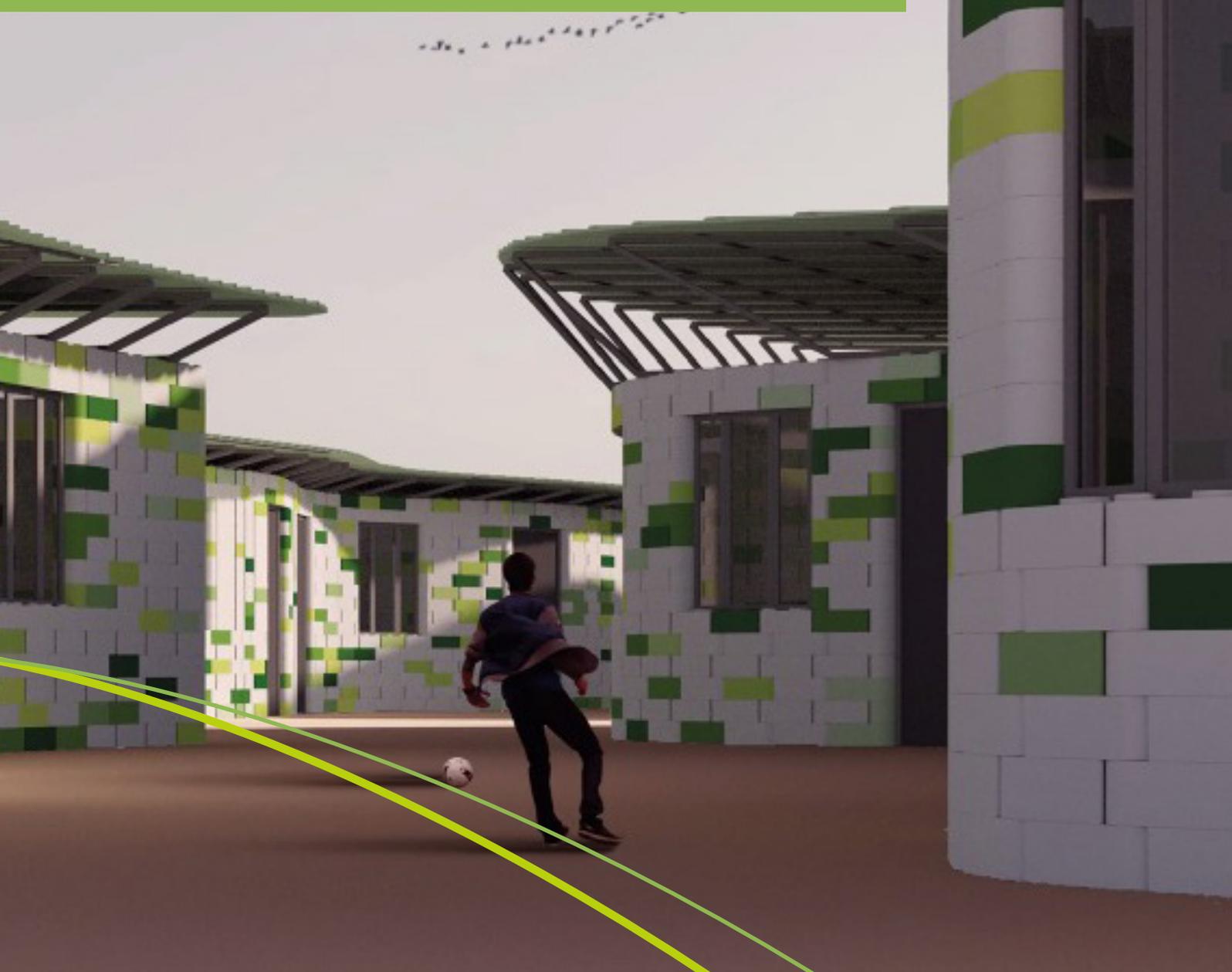
# Campus-Bau

## **Bildung ist der Schlüssel zu Entwicklung. Bildung verändert Leben!**

Um unsere Happy Kids Academy weiterzuentwickeln, planen wir den Go Fishnet Bildungscampus. Der neue Bildungscampus soll von Energie, Freude, Lernen und Gemeinschaft geprägt sein und es sollen 300 Schüler:innen betreut werden.

### **Was wir tun**

- ✓ Nachhaltige und ressourcenschonende Planung des Bildungscampus
- ✓ Bereitstellung bestimmter Räumlichkeiten: 12 Schulklassen, Lehrerzimmer, Büro für Direktion, Mehrzweckhalle für Essen und Veranstaltungen, Krankenstation, Bibliothek, Computerraum, Küche inkl. Lagerraum, Gästehaus etc.
- ✓ Erarbeitung/Umsetzung von nachhaltigen Konzepten für Wasser, Strom, Abfallwirtschaft, Baumaterial
- ✓ Einplanung der bereits auf dem Gelände stehenden Schule



### Unser Ziel: Ein nachhaltiger Bildungscampus

Wir brauchen eine gute und vor allem größere Schule für unsere Happy Kids. Das hat sich bereits deutlich an der laufend steigenden Anzahl unserer Schüler:innen gezeigt. Deshalb bauen wir einen Bildungscampus. Wie aber können wir diesen nachhaltig gestalten?

### Unser Plan: Wir bauen unsere eigene Ziegel-Manufaktur

Um den Bildungscampus nachhaltig bauen zu können, haben wir uns dazu entschlossen, eine eigene Ziegel-Manufaktur zu bauen. Wir stellen somit die Ziegelsteine für den Campus Bau selbst her, schaffen Arbeitsplätze und können die Ziegelsteine verkaufen und so zusätzliches Geld für die Schule erwirtschaften. Zudem können wir für unsere Community-Mitglieder ein kostengünstiges Zuhause schaffen.

### Kooperation mit Start Somewhere

Um unsere eigene Ziegel-Manufaktur in Ahero zu bauen, sind wir eine Kooperation mit Start Somewhere eingegangen. Start Somewhere ist eine gemeinnützige GmbH aus München mit über neun Jahren Erfahrung in der Entwicklungszusammenarbeit in benachteiligten Regionen in Afrika. Sie haben TwistBlocks entwickelt, ein flexibles, wiederverwendbares, kostengünstiges und brandsicheres Bausystem für Gebäude. Der TwistBlock bietet viele Vorteile gegenüber dem herkömmlichen Mauerwerksbau, ohne dabei teurer zu sein. Zusätzlich kann der Block mit einfachen Materialien und wenig Ausstattung von unserem Team vor Ort hergestellt werden.

### Kelvins - unser Leiter der Ziegel-Manufaktur

Im August 2020 hat Kelvins als zukünftiger Leiter der Manufaktur seine Arbeitsstelle angetreten. Er bekam eine zweimonatige Einschulung direkt bei Start Somewhere in Nairobi und lernte, wie der TwistBlock hergestellt wird, wie damit gebaut wird und wie er die Manufaktur in Ahero führen kann. Zusätzlich hatte er während seiner Einschulung die Möglichkeit, erste Häuser in Nairobi mit diesem Bausystem zu bauen.

### Die Fortschritte der GoFactory

Im Laufe des Jahres wurden die Bauplanungen und Kostenvoranschläge für die GoFactory, unsere Ziegel-Manufaktur, eingeholt. Die GoFactory soll 300 Ziegelsteine pro Tag produzieren können. Für diese Auslastung können wir bis zu zehn Menschen einen fixen Arbeitsplatz mit regelmäßigem Einkommen bieten. Bei der Finanzierung für den Bau der GoFactory wurden wir vom Land Oberösterreich durch eine Förderung sowie von einigen Spenden von Einzelpersonen und Unternehmen unterstützt.

### Land-Kauf

Da wir für die Ziegel-Manufaktur ein zusätzliches Grundstück benötigten, haben wir uns im Januar 2021 dazu entschieden, das Grundstück neben unserer Happy Kids Academy zu kaufen. Der Landkauf ermöglicht uns, unser Projektgeschehen noch zentraler zu organisieren. Durch den ausreichenden Abstand zur Happy Kids Academy werden die Happy Kids die Ziegel-Manufaktur in ihrem Schulalltag kaum wahrnehmen.

## Start des Farming Project

Da es wegen der Coronapandemie in Kenia im Jahre 2020 über mehrere Monate hinweg einen harten Lockdown gegeben hat, haben wir eine neue nachhaltige Initiative gestartet:

Wir verteilen Saatgut für Obst und Gemüse an eine Vielzahl von hilfsbedürftigen Familien der Go Fishnet Community. Der Anbau von Gemüse und Obst im eigenen Garten oder auf der eigenen Farm dient nicht nur zur Selbstversorgung, sondern bei ausgezeichneten Erntezeiten können auch Einnahmen generiert werden. Dies führt zur nachhaltigen Unabhängigkeit!

Weiters hatten sie in dieser schweren Zeit trotz Jobverlust und so vielen Ängsten etwas zu tun und waren beschäftigt. Das gibt Hoffnung und bietet eine willkommene Abwechslung. Schon in den ersten Monaten konnten die Ersten von ihrer Ernte profitieren.

## Essentieller Bestandteil von Go Fishnet

Der Anbau von Gemüse ist zu einem essentiellen Bestandteil unserer Hilfsaktion geworden. Viele Familien und Gruppen von Menschen, die diese Art von Unterstützung bekamen, haben eine ausgezeichnete Erntezeit hinter sich. Sie konnten sogar Säcke mit Reis und Mais verkaufen, um neue Samen und mehr Essen zu kaufen. Großartig! Genau so soll es sein!

Gordon berichtet, dass es ein äußerst nachhaltiges Programm ist, welches den Menschen den direkten Weg in die Selbstversorgung ermöglicht hat. Sie haben wieder Hoffnung, und die haben sie sich selbst erarbeitet!

“ Farming is a very good sustainable program. What we are doing here is very big foundation that is giving us hope for the future.

– Gordon Nyabade, Projektleiter vor Ort

DE: “Landwirtschaft ist ein sehr gutes nachhaltiges Programm. Was wir hier tun, ist eine sehr große Grundlage, die uns Hoffnung für die Zukunft gibt.”

## Ausbau des Farming Project

Das Farming Project wächst und gedeiht – alle teilnehmenden Familien können sich inzwischen selbst versorgen. Einige ernten sogar mehr, als sie selbst benötigen und können sogar etwas verkaufen.

Es lohnt sich also unbedingt, dieses Projekt weiter auszubauen, damit sich noch mehr Familien effektiv und nachhaltig selbst versorgen können. Und es gibt noch so viel Bedarf!



# Farming Project

**Mit Selbstversorgung in die Unabhängigkeit! Saatgut verändert Leben!**  
In unserer Projektregion ist Essen für so viele Menschen eine tagtägliche Herausforderung. Deshalb verteilen wir Saatgut für Obst und Gemüse an eine Vielzahl von hilfsbedürftigen Familien. Der eigene Anbau dient zur Selbstversorgung und führt in die Unabhängigkeit.

## Was wir tun

- ✓ Ausgabe von Gemüsesamen an hilfsbedürftige Familien
- ✓ Schulungen und Informationen zum Anbau im eigenen Garten
- ✓ Ermöglichung des direkten Weges in die Selbstversorgung
- ✓ Generierung von Einnahmen durch den Verkauf von Samen und Gemüse



# Girls Project

## Wir unterstützen junge Mädchen und Frauen in Kenia!

Das Ziel des Go Fishnet Girls Project ist es, Mädchen und Frauen in der Go Fishnet Community in Themen Monatshygiene und Familienplanung zu begleiten und zu unterstützen. In Kooperation mit 'The CUP' und 'Aktion Regen' haben wir ein starkes Team aus Österreich und Kenia.

### Behandlung folgender Themen

- ✓ Menstruation (Einsatz von Menstruationstassen und selbstgenähten und wiederverwendbaren Binden)
- ✓ Verhütung und Safer Sex
- ✓ Vermeidung von ungewollten oder frühen Schwangerschaften
- ✓ Verhinderung von sexuell übertragbaren Krankheiten durch Aufklärungsarbeit
- ✓ Eigene Herstellung von Damenbinden





## Menstruation – die Herausforderungen

Im Go Fishnet Project gibt es hinsichtlich Menstruation folgende Herausforderungen für die jungen Mädchen und Frauen:

- In Kenia bekommen Mädchen oft bereits ab dem 9. Jahr ihre Menstruation.
- Tampons oder Binden kann sich so gut wie niemand leisten. Daher müssen sie soziale Zusammenkünfte aufgrund der Stigmatisierung vermeiden.
- Auf die Menstruation reagieren die Mädchen unterschiedlich. Oft wissen sie nicht, was gerade mit ihnen passiert und schämen sich.
- Als „Schutz“ stehen entweder alte Stoffe und Fetzen oder auch Sand zur Verfügung, welche zu starken Entzündungen und Infektionen führen können.

## Hier kommt 'The Cup' ins Spiel

'The Cup' ist eine ehrenamtliche Organisation, die sich nicht nur auf Aufklärungsarbeit und die Verteilung von Menstruationstassen spezialisiert, sondern auch den Kindern Selbstwert und die eigenen Rechte lehrt. Mädchen sollen ihre Stimme heben und handeln, wenn sie falsch behandelt werden – so die Zielsetzung der Foundation.

## Neue Schwerpunkte des Girls Project

Das Girls Project hat neue Schwerpunkte ins Auge gefasst:

Zum einen wollen wir mehr **Aufklärung** (besonders über die Menstruation und Verteidigung der Rechte der Frauen und Mädchen) in die Community bringen, nachdem wir sehen durften, welche Früchte die ersten Trainings von ‚The Cup‘ trugen.

Zum anderen konzentrieren wir uns auf die **Herstellung von waschbaren Binden**. Menstruationstassen wurden mit der Unterstützung von ‚The Cup‘ in der Community eingeführt. Einige Mädchen haben sie gut angenommen, der Großteil aber empfand die Anwendung als herausfordernd und schambehaftet. Trotz laufender Unterstützung haben wir uns daher für eine nachhaltige Alternative für die Mädchen umgesehen. Das Ergebnis waren einfach herzustellende und vor allem wiederverwendbare Binden.

Es wurden Nähmaschinen gekauft und Mitarbeiter:innen eingestellt, welche für die monatliche Herstellung von Binden verantwortlich sind. Mit der Verteilung der Binden hat sich herausgestellt, dass es in vielen Häusern zusätzlich noch an Unterwäsche und Seife fehlt. Neben den Binden wurden daher ganze Hygienepakete (Binden, Seife, Unterwäsche) an die Mädchen verteilt. Unsere Projektleiterin vom Girls Project, Carolyn, war für die Verteilung der Binden in unserer Community und auch in anderen Schulen zuständig. Das Projekt lief ausgezeichnet an und die Mädchen nahmen die kostenlosen Binden dankbar an. In Zukunft wollen wir noch mehr Binden produzieren, um den Selbsterhalt mit dem zusätzlichen Verkauf von diesen am Markt zu fördern.

Unser Girls Project Team in Österreich durfte dieses Jahr stark wachsen! Viele Freiwillige haben sich gefunden und uns bei der Recherche, Koordination und Kommunikation mit Kenia unterstützt.

**DANKE** an die treibenden Kräfte und für die ausgesprochen tolle Zusammenarbeit und Kommunikation an alle Beteiligten!

# Business Starthilfe

## Nachhaltige Unterstützung für Selbsthilfe und stetiges Einkommen!

Mit der Go Fishnet Business Starthilfe ermöglichen wir Menschen aus dem Bezirk Kisumu, ein eigenes Business auf die Beine zu stellen oder ein bestehendes auszubauen. Wir helfen mit finanziellen Mitteln und Business-Schulungen über die Online Go Fishnet Academy, die wir zusammen mit unserem Partner Lecturio erstellt haben. Kenianische sowie österreichische und deutsche Berater:innen stehen ebenfalls zur Verfügung.

### Was wir tun

- ✓ COVID-19 Soforthilfe für Menschen in Schwierigkeiten
- ✓ Finanzielle Starthilfe für neue Unternehmer:innen
- ✓ Zugang zu Business-Schulungen (lokaler Inhalt aus Kenia & von Lecturio)
- ✓ Zugang zu Berater:innen, bestehend aus erfolgreichen Unternehmer:innen aus Kenia, Österreich und Deutschland
- ✓ Langfristige, nachhaltige Hilfe leisten

Durch die Situation hinsichtlich COVID-19 sind viele lokale Unternehmer:innen in Schwierigkeiten geraten – genau wie hier in Österreich und Deutschland. In Kenia gibt es leider keine Finanzhilfen durch den Staat und so ist unser Ziel, Menschen, deren Unternehmen durch COVID-19 in Probleme geraten sind, und Menschen, die durch COVID-19 arbeitslos geworden sind, finanzielle Nothilfe zu leisten.





# Community Based Projects

Das Go Fishnet Project ist breit gestreut und verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz der Hilfe zur Selbsthilfe. Während der Coronapandemie wurde uns wieder klar, wie wichtig solch ein ganzheitlicher Ansatz ist, um schnelle und effiziente Hilfe für die Ärmsten der Gesellschaft leisten zu können.

Unser Ziel dieses integrierten Gesamtkonzepts ist es nicht nur, die Happy Kids Academy zu ermöglichen, sondern die gesamte Projektregion rund um Kisumu nachhaltig zu verbessern. Deshalb gibt es in unseren Projekten auch einige „Community Based Projects“, also Projekte, welche wir für die Go Fishnet Community umsetzen.

## Hierzu zählen:

- Feeding Program
- Widows Program
- Single Mothers Program
- Youth Programs
- Low Syndrome Program
- Animals Program
- und vieles mehr

# Coronapandemie

Die schwierigen Bedingungen durch die Coronapandemie haben uns auch 2021 auf Trab gehalten. Nach vielen langen Monaten zu Hause konnten die Happy Kids ab Januar 2021 endlich wieder zur Schule gehen. Neben dem Lernen und der Gemeinschaft fanden sie dort wieder geordnete Strukturen und regelmäßige Mahlzeiten, auf die viele von ihnen lange verzichten mussten. Wie sie es vermisst hatten!



## Corona außerhalb der Schule

Leider war das Thema Corona auch außerhalb der Happy Kids Academy äußerst präsent: Aus Angst vor einer dritten Infektionswelle wurden die Hygiene-Maßnahmen deutlich verschärft. Die Einhaltung sämtlicher Maßnahmen wurde streng kontrolliert, was bei einigen Projekten zu zeitlichen und finanziellen Mehraufwänden führte.

In den Städten wurde die Körpertemperatur vor dem Betreten eines Ladens gemessen und Masken mussten ordnungsgemäß getragen werden. Auf dem Land spürte man Corona weniger, vielmehr sorgten die laufend neuen Auflagen seitens der Regierung für die Happy Kids Academy für Herausforderungen und finanzielle Mehraufwände und forderten organisatorisches Geschick vor Ort.

## Der Alltag mit Corona

Nach den ersten Monaten im Lockdown gab es weiterhin strikte Vorschriften, die einzuhalten waren, aber die Panik der Menschen ließ langsam nach. Die Bewegungsfreiheit am Tag wurde besser und flexibler. Shops und Lebensmittelläden hatten zwar nur wenige Stunden am Tag geöffnet und nur eine begrenzte Anzahl an Menschen durfte gleichzeitig einen Shop betreten, aber man konnte wieder einkaufen gehen. Der große Markt in Ahero, welcher für unsere Community enorm wichtig ist, hatte wieder geöffnet.

Die Situation zu Hause in den Familien entspannte sich ein wenig, dennoch war zu Hause zu bleiben und die Kinder nicht versorgen zu können eine sehr schlimme und belastende Situation für viele Eltern.

### Malaria und andere Krankheiten

Anfangs des Jahres gab es wieder teils schwere Überschwemmungen, weshalb auch Malaria ein großes Problem darstellte. Am Abend wimmelte es nur so von Moskitos. Viele unserer Kinder mussten erbrechen und hatten hohes Fieber und starke Kopfschmerzen. Typhus war, bedingt durch das verunreinigte und unbehandelte Wasser, auch ein großes Problem.

Wir haben unsere Go Fishnet Community bestmöglich mit Medikamenten und medizinischer Beratung unterstützt und somit versucht, diese Krankheiten schnellstmöglich in den Griff zu bekommen.





# Gordon – unser Leiter vor Ort

**Wie ging es eigentlich Gordon Nyabade, dem Gründer von Go Fishnet Kenia und unserem Leiter vor Ort im Jahre 2021?**

Gordon hatte leider mit gesundheitlichen Herausforderungen zu kämpfen. Er benötigte dringend eine Operation an der Harnröhre. Leider wurde er in Kenia lange nicht zur Operation zugelassen, da sein Blutdruck zu hoch und die Werte zu schlecht waren. Als er endlich genug Kraft für die OP hatte und die Operation bevorstand, kam Corona in die Quere. Aufgrund überlasteter Krankenhäuser wurde die Operation in Kenia abgesagt.

**Der Weg in Kenia war verschlossen, aber in Österreich tat sich was auf:**

Durch das riesige Engagement einer befreundeten Ärztin, Dr. Gunda Baumgartl aus Salzburg, wurde es möglich, dass Gordon am 19. Juli kostenlos im Landeskrankenhaus Salzburg erfolgreich operiert wurde. Einfach großartig!

Gordon konnte aufgrund von zahlreichen Unterstützer:innen und Freund:innen einen Monat lang in Österreich bleiben und sich gut erholen.

Besonderer Dank geht an das Stift Kremsmünster für die wunderbare Versorgung und Beherbergung und an Dr. Gunda Baumgartl und das Landeskrankenhaus Salzburg, die diese medizinische Betreuung in Österreich ermöglicht haben.

Dank geht auch an alle weiteren Unterstützer:innen, die Gordon während dieser schweren Zeit zur Seite standen und ihn mit Ausflügen und einem offenen Ohr die Zeit in Österreich genießen ließen.

# Auslandseinsätze

Es freut uns sehr, dass 2021 wieder qualitative Auslandseinsätze von Freiwilligen im Go Fishnet Project möglich waren. Diese Chance nutzten unser Vorstandsmitglied Patrick Redtenbacher sowie unsere Fishnet-Freunde Marco Hufnagl und Birgit Zellinger.

## Besuch von Patrick Redtenbacher

Bereits 2018 konnte sich Patrick bei einem zweimonatigen Aufenthalt in Kenia von der Arbeit und der Qualität des Go Fishnet Project überzeugen. Im März 2021 hat sich Patrick wieder ziemlich spontan für einen weiteren Besuch bei unserem Go Fishnet Project entschieden, um 10 Tage lang die Entwicklung der unterschiedlichen Projekte zu sehen und gemeinsam mit Fishnet Österreich und Fishnet Kenia die nächsten Schritte zu planen.

Der Aufenthalt bei unserem Go Fishnet Project war für Patrick richtig schön und es war wieder eine äußerst wertvolle Zeit. Gleichzeitig erlebte Patrick viele Situationen, in denen sich seine Stimmung wie eine Achterbahn-Fahrt anfühlte. Zum einen diese positive Energie, diese Freude am Leben, dieser Spirit in der von uns unterstützten Fishnet Community und bei den Happy Kids, zum anderen aber diese Verzweiflung und dieser tägliche Kampf ums Überleben in den ländlichen und armen Regionen. Dies wieder live zu erleben ist lebensverändernd und unterstützt Patrick bei einem bewussten und dankbaren Leben.

Eine der wertvollsten Sachen, die nach einem Besuch in Kenia immer geschehen, ist das Verständnis für die andere Lebensweise und die andere Kultur. Wir stellen immer wieder fest: Alle gemeinsam, in Kenia und in Europa, wir sind ein gutes Team und können wirklich was bewegen!

“ Eines kann ich mit vollster Überzeugung und Dankbarkeit sagen: **EURE Hilfe und EURE Unterstützung kommen an.** Es ist schon viel geschehen, und es ist noch viel mehr zu tun. Vielen Dank für jeden einzelnen Beitrag und jede Mithilfe!

– Patrick Redtenbacher, Fishnet Vorstand





## Besuch von Marco Hufnagl

Nach einem Online-Vortrag von Patrick Redtenbacher hat auch Marco Hufnagl die Begeisterung gepackt. Spontan hat er seinen Koffer gepackt und besuchte einige Zeit das Go Fishnet Project. Marco hat in vielen Bereichen das Team unterstützt und durfte die kenianische Kultur und die Herausforderungen im Alltag miterleben.

Am meisten hat Marco überrascht, dass er einige Tage dafür brauchte, um zu realisieren, dass die Umstände hier und die Geschichten, die er zu Ohren bekommt, kein Traum, sondern alle wahr sind. Kinder auf dem schmutzigen Steinboden schlafen zu sehen, war eine Erfahrung, die Marco richtig schmerzte.

“ Abgesehen von all den traurigen Geschichten bleiben mir am meisten die dankbaren Gesichter aller, die ein Teil vom Go Fishnet Project sind, in Erinnerung. Hier geht es nicht um das „wie viel habe ich zum Anziehen oder zum Essen?“ sondern „habe ich überhaupt etwas zum Essen oder kann ich mich warm halten?“.

– Marco Hufnagl, Fishnet-Freund

## Besuch von Birgit Zellinger

Ende 2021 hat sich auch Birgit Zellinger dazu entschlossen, das Go Fishnet Project zu besuchen. Für Birgit war es nicht das erste Mal in Kenia, daher freute sie sich sehr, ihre gewonnenen Freunde vor Ort wieder zu sehen und dieses Mal auch einen genaueren Blick auf das Projekt zu werfen.

Birgit hatte die Gelegenheit, das Team von Start Somewhere in Nairobi kennenzulernen und selbst einige Handgriffe für die Herstellung des TwistBlocks auszuüben. Birgit kam mit äußerst gutem Input und unterstützenden Ratschlägen zurück nach Österreich. Wir sind ihr sehr dankbar für ihre Bemühungen!

# ORF-Beitrag über Fishnet

Am 24. März 2021 waren ‚wir‘ im ORF in der Sendung ‚konkret‘ zu sehen. Es geht in dem Beitrag um unsere Obfrau Irmi als Lehrerin in der Corona-Zeit, um ihre Schule (BBS Kirchdorf – HAK/HLW) und die Verbindung nach Kenia, Patrick und das Go Fishnet Project.

Wir bekamen viele tolle Rückmeldungen und freuen uns über einen neuen Bekanntheitsgrad. Danke an Elke Weiss, Redakteurin von konkret, für den tollen Beitrag.

## Hast du den ORF-Beitrag verpasst?

Kein Problem – du kannst dir die Aufzeichnung des Beitrags unter [www.gofishnet.net/orf-beitrag](http://www.gofishnet.net/orf-beitrag) ansehen. Viel Spaß!



## Zeitungsartikel

Arme Kinder in Kenia haben es durch Corona so schwer wie noch nie

2. Januar 2021 | [www.tips.at/n/523854](http://www.tips.at/n/523854)

Weihnachts-Wunder für Kinder in Kenia wurden durch zahlreiche Spenden wahr

30. Januar 2021 | [www.tips.at/n/526087](http://www.tips.at/n/526087)

Fernsehsendung über soziales Engagement von Schülern und Lehrern der Berufsbildenden Schulen Kirchdorf

9. März 2021 | [www.tips.at/n/528763](http://www.tips.at/n/528763)

Traurige Geschichten und dankbare Gesichter: emotionale Erlebnisse während Kenia-Reise

28. April 2021 | [www.tips.at/n/532529](http://www.tips.at/n/532529)

Berufsbildende Schule (BBS) Kirchdorf läuft wieder für die Happy Kids

4. Juli 2021 | [www.tips.at/n/538522](http://www.tips.at/n/538522)

GoFishnet-Gründer erholt sich nach Operation in Kremsmünster

10. August 2021 | [www.tips.at/n/541739](http://www.tips.at/n/541739)

Mit einem Geschenk doppelte Freude schenken: Verein ‚Fishnet – für Kinder in Afrika‘ macht’s möglich

1. Dezember 2021 | [www.tips.at/n/552288](http://www.tips.at/n/552288)

Online-Vortrag über das GoFishnet Projekt

12. Dezember 2021 | [www.tips.at/n/552895](http://www.tips.at/n/552895)

Jugendliche lernen in der Schule, dass jeder Cent zählt

26. Dezember 2021 | [www.tips.at/n/553410](http://www.tips.at/n/553410)

Kaffee-Sonderedition der Schüler war schnell ausverkauft

29. Dezember 2021 | [www.tips.at/n/553984](http://www.tips.at/n/553984)

# Veranstaltungen & Fundraising-Events

7. Generalversammlung des Vereins  
'Fishnet - für Kinder in Afrika'

20. Mai 2021

Online-Vortrag von Patrick Redtenbacher  
und Marco Hufnagl über deren Reise zum  
Go Fishnet Project nach Kenia

20. Mai 2021

Voting von Mission Humanity

4. Juni 2021

Terrific Trio 10.000 \$ Spendenaufruf

11. Juli 2021

Charity-Lauf der BBS Kirchdorf

14. - 21. Juli 2021

Halloween-Tombola für Fishnet

31. Oktober 2021

Online-Vortrag von Irmgard Edelbauer-Huber  
und Marco Hufnagl: "Was tut sich im Go  
Fishnet Project"

17. November 2021

Online-Vortrag von Tina Pacher und Patrick  
Redtenbacher: "News aus Kenia"

14. Dezember 2021



**WERDE  
PATE**

glied

[gofishnet.net/werde-pate](https://gofishnet.net/werde-pate)



**BESTELLE  
GESCHENKE**

[gofishnet.net/shop](https://gofishnet.net/shop)

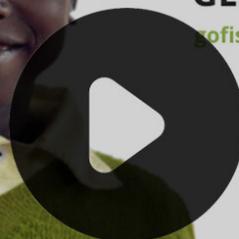


**FÜR  
UNTERNEHMEN**

[gofishnet.net/fuer-unternehme](https://gofishnet.net/fuer-unternehme)



**SPENDE**



**Fishnet - für Kinder in Afrika**



Wolfgangstein 30, A-4550 Kremsmünster

# Fishnet Online-Shop

Im November 2021 haben wir unseren Fishnet Online-Shop veröffentlicht: Wenn du auf der Suche bist nach einer witzigen und kreativen Geschenkidee für deine Liebsten, dann bist du bei uns somit genau richtig. Mit den Geschenken aus dem Online-Shop bereitest du gleich doppelt Freude. Zum einen unterstützt du bedürftige Kinder in Kenia und zum anderen erhältst du eine Geschenkkarte, die du verschenken kannst.

## 1.)

### Bestelle dein Geschenk

Wähle aus den Geschenkideen und bestelle ein Geschenk für deine Lieben. Damit hilfst du Menschen in Not!

## 2.)

### Erhalte deine Geschenkkarte

Erhalte eine schöne Geschenkkarte mit Informationen über dein Geschenk, welche du ausgedruckt verschenken kannst.

## 3.)

### Schenke doppelte Freude

Mit deinem Geschenk schenkst du nicht nur doppelte Freude, sondern hilfst auch denjenigen, die es wirklich brauchen.

Besuche unseren Online-Shop unter [www.gofishnet.net/shop](http://www.gofishnet.net/shop)



### Verschenke einen Ziegel

Eine Schule ist so viel mehr als ein Gebäude. Unsere Happy Kids gehen so gerne in die Schule, denn Schule heißt Leben und Zukunft! Unser neuer Schulcampus wird dies vielen Kindern in einer der ärmsten Gegenden der Welt bieten.



### Verschenke ein Huhn

Mit einem Huhn schenkst du nachhaltige Versorgung und baldige finanzielle Unabhängigkeit. Die Hühner vermehren sich und führen eine Familie in die Selbstständigkeit.



### Verschenke ein Stück Freiheit

Hygieneartikel sind Luxusartikel in Kenia. Mit deiner Spende unterstützt du junge Mädchen auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben.



### Verschenke eine Krankenversicherung

Wir wünschen uns für alle unsere Schüler:innen der Happy Kids Academy eine Krankenversicherung, um eine Vielzahl von stationären und ambulanten Behandlungen abzudecken.



### Verschenke Gemüsesamen

Gemüse heißt Leben, Unabhängigkeit und nachhaltige Versorgung! Mit diesem Starterpaket kann eine Familie mit ihrem Gemüseanbau beginnen.



### Verschenke ein Schaf

Mit einem Schaf schenkst du nachhaltige Versorgung und baldige finanzielle Unabhängigkeit. Die Schafe vermehren sich und führen eine Familie in die Selbstständigkeit.



### Verschenke Girls Power

Mädchen sind in Kenia oft sehr benachteiligt. Daher benötigen sie unsere besondere Zuwendung. Oft kennen sie ihre Rechte nicht und wissen nicht, was mit ihrem Körper in der Pubertät geschieht. Hier geht's um Aufklärung und Unterstützung!



### Verschenke eine Ziege

Mit einer Ziege schenkst du nachhaltige Versorgung und baldige finanzielle Unabhängigkeit. Die Ziegen vermehren sich und führen eine Familie in die Selbstständigkeit.



### Verschenke ein Schwein

Mit einem Schwein schenkst du nachhaltige Versorgung und baldige finanzielle Unabhängigkeit. Die Schweine vermehren sich und führen eine Familie in die Selbstständigkeit.



### Verschenke einen Esel

Mit einem Esel schenkst du nachhaltige Versorgung und baldige finanzielle Unabhängigkeit. Die Esel vermehren sich und führen eine Familie in die Selbstständigkeit.



### Verschenke ein Gemüsefeld

Gemüse heißt Leben, Unabhängigkeit und nachhaltige Versorgung! Mit diesem Geschenk sorgst du dafür, dass eine Familie in Kenia alles hat, was sie braucht, um ein Gemüsefeld zu bestellen.



### Verschenke eine Kuh

Mit einer Kuh schenkst du nachhaltige Versorgung und baldige finanzielle Unabhängigkeit. Die Kühe vermehren sich und führen eine Familie in die Selbstständigkeit.

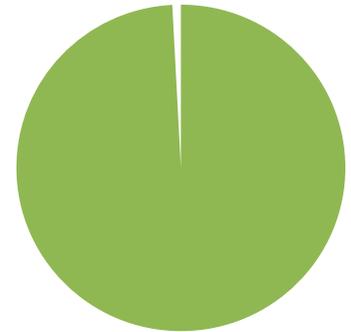
# Finanzbericht 2021

per 31.12.2021

Der Verein ‚Fishnet – für Kinder in Afrika‘ steht für Transparenz und direkte Spendenumsetzung. Dabei gehen wir verantwortungsvoll mit allen Spenden um. Der ehrenamtliche Einsatz von mehreren Mitarbeiter:innen in Österreich ermöglichte es, dass im vergangenen Vereinsjahr (2021) 99,2 % der Spenden direkt nach Kenia überwiesen werden konnten.

**99,2 % aller Spenden kommen in Kenia an.**

Nur 0,8 % der Fishnet Spenden werden aufgrund von Verwaltungsaufwänden abgezogen.



MITTELHERKUNFT		Einnahmen in EUR
<b>I.</b>	<b>Spenden</b>	<b>172.775,71</b>
a.	ungewidmete	
b.	gewidmete	172.775,71
<b>II.</b>	<b>Mitgliedsbeiträge</b>	<b>970,00</b>
<b>III.</b>	<b>Betriebliche Einnahmen</b>	
<b>IV.</b>	<b>Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand</b>	<b>16.269,00</b>
	Land Oberösterreich	15.000,00
	Gemeinde Kremsmünster	1.269,00
<b>V.</b>	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>3.231,01</b>
a.	Vermögensverwaltung	
b.	sonstige andere Einnahmen, sofern nicht unter Punkt I bis IV enthalten	
	Rückerstattung Bankspesen	236,40
	Amazon Smile	49,11
	Weihnachtsmärkte, etc.	2.945,50
<b>VI.</b>	<b>Auflösung von Passivposten</b>	
<b>VII.</b>	<b>Auflösung von Rücklagen</b>	
<b>VIII.</b>	<b>Jahresverlust</b>	

MITTELVERWENDUNG		Ausgaben in EUR
<b>I.</b>	<b>Leistung für statutarisch festgelegte Zwecke</b>	<b>151.620,05</b>
<b>II.</b>	<b>Spendenwerbung</b>	<b>450,00</b>
	Kosten für Onlinekonzert	450,00
<b>III.</b>	<b>Verwaltungsausgaben</b>	<b>1.260,72</b>
	Versicherung	65,00
	Spesen des Geldverkehrs	698,78
	Kosten für Software	135,00
	Reisespesen	350,15
	Büromaterial	11,79
<b>IV.</b>	<b>Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter I bis III enthalten</b>	
	Kapitalertragssteuer	
<b>V.</b>	<b>Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden u. Subventionen</b>	
<b>VI.</b>	<b>Zuführung zu Rücklagen</b>	
<b>VII.</b>	<b>Jahresüberschuss</b>	<b>39.914,95</b>

# Deine Spende kommt an!

## Österreichisches Spendengütesiegel

Der Verein ‚Fishnet – für Kinder in Afrika‘, der die Hilfe für das Go Fishnet Project organisiert und verwaltet, wird genau geprüft und trägt seit Januar 2021 das österreichische Spendengütesiegel.



### Was bedeutet das?

- Deine Spende kommt sicher an.
- Wir werden laufend geprüft.
- Wir erfüllen Bedingungen, die strenger sind als die relevanten Gesetze.
- Wir verpflichten uns zur Transparenz gegenüber unseren Spender:innen.

## Steuerliche Absetzbarkeit

Der Verein ‚Fishnet – für Kinder in Afrika‘ ist seit 21. Dezember 2017 auf der Liste der begünstigten Spendenempfänger (Reg.-Nr. SO 11341) auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen – [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at). Bei uns kannst du steuerbegünstigt spenden.

### Was bedeutet das?



- Die von dir getätigten Spenden werden von uns jedes Jahr an das Finanzamt übermittelt.
- Deine Spenden werden automatisch vom Finanzamt bei der Arbeitnehmerveranlagung als Sonderausgabe berücksichtigt.
- Du kannst somit 100 € spenden und nur 65 € hergeben (bei 35% Lohnsteuer).
- Die Steuerbegünstigung gilt auch für Spenden aus der EU. Nach Anfrage an [kassier@gofishnet.net](mailto:kassier@gofishnet.net) schicken wir dir gerne eine Spendenbestätigung.

## Wie kannst du helfen?

Es gibt 3 Möglichkeiten, wie du das Go Fishnet Project unterstützen kannst:

### Spenden

Spende allgemein für das Go Fishnet Project und dein Spendengeld wird zu über 99% nach Kenia überwiesen. Du kannst entweder für ein Unterprojekt oder für das gesamte Go Fishnet Project spenden. In diesem Falle wird das Geld dort verwendet, wo es am dringendsten benötigt wird.

Besuche uns auf [www.gofishnet.net](http://www.gofishnet.net)

### Werde Pate

Werde Pate und unterstütze mit deinem monatlichen Beitrag die 180 Schüler:innen der gesamten Happy Kids Academy. Du kannst bereits ab einem monatlichen Beitrag von 5 € Schulerhalter und Pate eines Kindes der Happy Kids Academy werden. Schenke den Kindern eine Zukunft.

Besuche uns auf [www.gofishnet.net](http://www.gofishnet.net)

### Werde Mitglied

Werde mit einem Mindestbeitrag von 25 € jährlich Mitglied des Vereins ‚Fishnet – für Kinder in Afrika‘. Als Mitglied wirst du immer auf dem Laufenden gehalten und zur jährlichen Generalversammlung eingeladen. Du kannst dich auch aktiv an der Planung und diversen Aktionen beteiligen.

Besuche uns auf [www.gofishnet.net](http://www.gofishnet.net)



## Fishnet – für Kinder in Afrika

Wolfgangstein 30  
4550 Kremsmünster  
Österreich

### Kontaktdaten

+43 699 106 367 45  
office@gofishnet.net  
www.gofishnet.net

### Spendenkonto

Raiffeisenbank Kremsmünster  
**BIC:** RZOOAT2L380  
**IBAN:** AT25 3438 0000 0623 1914

### Vereinsvorstand

**Obfrau:** Mag. Irmgard Edelbauer-Huber  
**Obfrau Stellvertreterin:** Tina Pacher, BA  
**Kassierin:** Silvia Roiser  
**Schriftführer:** Patrick Redtenbacher, BA MSc



Vielen Dank an unsere Partner!



Der Verein 'Fishnet – für Kinder in Afrika' setzt sich für Waisenkinder und bedürftige Menschen vor Ort in Kenia ein. Auf nachhaltige Weise sorgen wir für Schulbesuch, Essen, Selbsterhaltung und vieles mehr.